

individuelle Vereinbarung für ausländischen Jungen

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 16. August 2008 12:28

An der Schule gibt es nur ganz wenig Migrantenkinder, sodass hier auch kaum Strukturen da sind.

Ich habe mir überlegt, dass ich ihn auf jeden Fall motivieren möchte, viel zu lesen und Hörbücher zu hören. In Sachen Latein will ich mit dem Kollegen für das 2. Lernjahr sprechen und plane eigentlich, in einer dieser Stunden, in der ich auch eine Freistunde habe, mit dem Jungen ein bisschen zu arbeiten.

Ich denke, dass man ihn jetzt v.a. auch ermuntern muss und nicht demotivieren darf, dass ihm alles wie ein riesiger Berg aussieht.

Aber es ist schon blöd.

Was die Eltern angeht: Die kenne ich noch nicht, ich weiß auch nicht, wie gut sie Deutsch sprechen. Da sie Inder sind und ich darauf hoffe, dass sie gut Englisch sprechen - ich aber leider nicht so - will ich ggf. meinen Englischkollegen, der ihn in Latein 1. Lernjahr und Englisch unterrichtet, dann dazunehmen.